



**Allgemeines:**

**Stoffgruppe:** Antiepileptikum

**ATC:** N03AD01

**Handelsnamen:** Ethosuximid-<sup>®</sup>, Petnidan<sup>®</sup>, Suxilep<sup>®</sup>

**verfügbare Dosierungen:** Hartkapseln 250 mg, Weichkapseln 250 mg, Lösung zum Einnehmen 50 mg/ml

**Probenentnahme:**

**Material:** Serum (Monovette braun)

**Mindestvolumen für Analyse:** 500µl

**Abnahme Empfehlung:** Talspiegel (unmittelbar vor der nächsten Einnahme)

**Anforderung (intern):** über Orbis

**Anforderung (extern):**

**Pharmakologische Bestimmung:**

**Testprinzip:**

Gaschromatographie mit Flammenionisationsdetektor (GC-FID)

Proteinfällung und Flüssig-Flüssig-Extraktion mit Chloroform und Salzsäure,  
chromatographische Trennung, thermische Ionisation und Messung der Leitfähigkeit

**Analysensystem:** 6890 Series Autosampler, Flammenionisationsdetektor (Agilent / Hewlett Packard)

**Befundmitteilung:** am nächsten Arbeitstag, über Orbis

**Referenzbereiche:**

40 – 100 mg/l

**Toxische Plasmaspiegel:** ab 150 mg/l



### Indikation:

Level 2: TDM empfohlen

TDM mindestens alle 3-6 Monate oder häufiger im Falle von Dosistitration, vermuteter Non-Adhärenz, Dosisänderungen, Änderungen der Komedikation, unerwünschten Arzneimittelwirkungen, insuffizienter klinische Verbesserung.

### Pharmakokinetik:

$T_{1/2}$ : 30-60 h (Erwachsene) 30-40 h (Kinder)

$T_{max}$ : 1-4 h

Zeit bis steady state: 8-10 Tage

**Bioverfügbarkeit:** 95-100 %

**Proteinbindung:** 0 %

**Verteilungsvolumen:** 0,7 l/kg

**Clearance:** 8-14 ml/h/kg

**Ausscheidung:** 10-20% unverändert renal

**Metabolismus:** Oxidation, Glucuronidierung

Metaboliten: 2-(1-Hydroxyethyl)-2-methylsuccinimid (inaktiv)  
2-Ethyl-2-methyl-3-hydroxysuccinimids (inaktiv)

**Arzneimittelinteraktionen:** Carbamazepin → Plasmaclearance von Ethosuximid erhöht  
Valproinsäure → Plasmakonzentration von Ethosuximid erhöht  
Phenytoin

### Weitere Hinweise:

Anwendung von Ethosuximid bei Stillenden nicht empfohlen.

Ethosuximid kann, vor allem in der Einstellungsphase oder im Zusammenhang mit Alkohol, die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigen.

Regelmäßige Kontrollen von Blutbild und Leberwerten empfohlen.